

Kindertagesstätten als Bildungsträger kostenfrei zugänglich machen

Zum Antrag der Fraktion DIE LINKE – Drucksache 5/6371

Nein, Kollege Fiedler, es geht ganz schnell, es ist überhaupt kein Problem. Nur es muss, wenn dann wirklich Erfurt jetzt sozusagen sich zum Allgemeinbeispiel hier entwickelt wird, das eine oder andere dann auch konkret benannt werden. In der Stadt Erfurt – 30 Prozent der Eltern bezahlen null Beiträge, null Beiträge, um das mal deutlich zu sagen. Da sind wir also schon auf einem Weg und Aussagen aller, und da brauche ich in die Richtung, ja, der Stadtvorsitzende der CDU, ich kann in Richtung SPD schauen, ich könnte eigentlich, ich weiß nicht, Kollege Kemmerich, ob er sich dazu so artikuliert hat, das weiß ich nicht genau,

(Zwischenruf Abg. Koppe, FDP: Hat er.)

aber da kann ich zumindest die Exponenten an der Stelle deutlich sagen, dass hier sich artikuliert wurde von allen auf den Demonstrationen, von allen, die dort gesagt haben, wir wollen mittelfristig kostenlose Kita-Gebühren haben.

(Beifall DIE LINKE)

Da bitte schön würde ich natürlich dann auch an der Realität messen wollen einerseits die politische Aussage unabhängig von Wahlkämpfen, völlig unabhängig von Wahlkämpfen scheinbar und demzufolge wollen wir uns daran messen hier messen lassen. Danke.

(Beifall DIE LINKE)